

## Angaben zum Studium/Praktikum

Studienfächer	Medizin
Vorhaben (z. B. Studium, Praktikum, Sprach- o. Fachkurs)	PJ-Tertial
Zielland/ Stadt	Irland/Castlebar
Gastinstitution	Mayo General Hospital
Aufenthaltszeitraum (mm/jjjj bis mm/jjjj)	03/2019-06/2019

Bitte antworten Sie auf die Fragen jeweils im Fließtext.

### Was waren Ihre persönlichen und akademischen Beweggründe für den Auslandsaufenthalt?

Meine Beweggründe für einen Auslandsaufenthalt waren vor allem, dass ich meine englische Sprache, Freizeit- als auch Berufsendlich, verbessern wollte. Außerdem wollte ich ein anderes Gesundheitssystem kennenlernen. Zudem hatten ich Lust und Interesse daran ein anderes Land mit seinen Menschen und seiner Landschaft kennenzulernen.

### Wie haben sich Ihre Vorbereitungen gestaltet? Worauf ist besonders zu achten? (Bewerbung an der Hochschule/Institution, Organisation des Visums, Flugs sowie der Unterkunft, Krankenversicherung, Kosten)

Ca. 2 Jahre vor Beginn des Praktischen Jahre schrieb ich Bewerbungen per Mail an verschiedene Krankenhäuser/ Universitäten im englischsprachigen Ausland. Frühes Kümmern lohnt sich, wenn man den gewünschten Zeitraum und die gewünschte Fachrichtung habe möchte. Dann war es nötig 600€ Studienkosten für die 4 Monate zu überweisen, sowie die gewünschten Dokumente (Occupational Health Clearance, MRSA Swab., Police Clearance, Letter of good standing) zu besorgen und per Mail zu schicken. Des Weiteren hat es sich gelohnt sich im International Office seiner Uni nach finanzieller Unterstützung zu erkundigen. Für die passende Unterkunft vor Ort, bekam gab es eine Liste mit Unterkünften, die aber leider nicht mehr aktuell war. Ich haben trotzdem alle angeschrieben und auch übers Internet nach Kurzzeitunterkünften geschaut. In einem Studentenwohnheim bin ich dann fündig geworden. Es lohnt sich zu zweit nach einer Unterkunft zu schauen, das kann preislich günstiger sein. , Auslandskrankenversicherung und Berufshaftpflicht hatte ich schon vorher, dass MLP kann behilflich sein. Für vier Monate lohnt es sich mit Auto nach Irland zu fahren, gerade wenn man das Land kennenlernen und die letzten Wochen noch reisen möchte. (zu zweit fahren lohnt sich auch hier, Fähre buchen nicht vergessen)

**Welche Erfahrungen haben Sie bei Ihrem Auslandsstudium/-praktikum gemacht?**

(Bedingungen der Hochschule/Institution, belegte Kurse und Prüfungen, Tagungen, Workshops)

Die Sekretärin welche für ausländische Studenten zuständig war, hat alles organisiert, sobald man ihr alle benötigten Unterlagen zugesendet hat. Sie war immer super hilfsbereit und freundlich und hat auf jede Email manchmal meist schon am nächsten Tag geantwortet, das war echt klasse!

**Inwieweit sind Sie mit den sprachlichen Voraussetzungen vor Ort zu Recht gekommen?**

(z. B. Angebote von Sprachkursen, Arbeitssprache vor Ort, Kommunikation vor Ort)

Sehr gut. In den irischen Akzent hört man sich schnell rein.

**Welche persönlichen Eindrücke bleiben von Ihrem Aufenthalt und wie bewerten Sie diesen?** (Alltag vor Ort; Mentalität, prägende Erlebnisse, Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?)

Es war sehr gut und der Aufenthalt hat sich mehr als gelohnt. Das Arbeiten war sehr angenehm, dort geht es im Allgemeinen entspannter zu als hier. Die Iren sind extrem freundliche und zuvorkommende Menschen die immer gerne ein Schwätzchen halten.

**Welche praktischen Tipps würden Sie zukünftigen Studierenden für Ihren Auslandsaufenthalt geben?** (z. B. zu Zeitpunkt, Finanzierung, sprachliche Vorbereitung, ...)

Der Frühling in Irland ist wunderschön, daher lohnt sich von den Tertialen des Praktischen Jahres besonders das von März bis Juni. Zur sprachlichen Vorbereitung kann es nicht Schaden Filme mal auf Englisch zu schauen und eventuell Freizeit- und Fachbücher in englischer Sprache zu lesen. Ein Sprachkurs im voraus ist nicht nötig, wenn man Schulenglisch hatte und z.B. Filmen ganz passabel folgen kann. Die finanzielle Unterstützung durch das Erasmusprogramm ist sehr hilfreich. Es deckt zumindest die Reisekosten und die Studiengebühren. Ansonsten kann es nicht schaden vorher auch ein bisschen Geld beiseite zu legen, damit man auch etwas zum Reisen und für Freizeitaktivitäten parat hat.

**Wir würden uns freuen, wenn Sie dem Bericht 1-2 Fotos hinzufügen (per Email).**

Bitte wählen Sie ausschließlich Fotografien aus, an denen Sie die Urheberrechte besitzen und die die Persönlichkeitsrechte abgebildeter Personen nicht verletzen. Mit Ihrer Fotoauswahl erklären Sie sich damit einverstanden, dass das International Office der Universität Greifswald diese Fotos zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit nutzt und veröffentlichen darf.